gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung

KORREKT - WC-Duftgel Lemon

Erstellungsdatum 29.09.2014

Überarbeitet am 25.06.2020 Nummer der Fassung 4.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator KORREKT - WC-Duftgel Lemon

Stoff / Gemisch Gemisch

Nummer UFI: SARA-W6T9-T70S-TJFC

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Bestimmte Verwendung der Mischung Reinigungsmittel.

Nicht empfohlene Verwendung der Mischung Das Produkt darf nicht in anderer Weise, als im Absatz 1

aufgeführt, verwendet werden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Name oder Handelsname REINEX GmbH & Co. KG

Adresse Bladenhorster Str. 114, D- 44575 Castrop-Rauxel

Deutschland

Telefon +49 2305-923920
E-mail info@reinexchemie.de
Web-Adresse www.reinexchemie.de

E-Mail-Adresse einer sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist

Name REINEX GmbH & Co. KG
E-mail info@reinexchemie.de

1.4. Notrufnummer

Notfall-Telelefon des Herstellers /Lieferanten Telefon: +49 - 2305-92392-9 88.00-17.00)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung des Gemischs gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft.

Eye Dam. 1, H318

Der volle Text aller Einstufungen und H-Sätze ist in Kapitel 16 enthalten.

Die wichtigsten schädlichen Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Verursacht schwere Augenschäden.

2.2. Kennzeichnungselemente





Signalwort Gefahr

Gefährliche Stoffe

Sulfonsäuren, C14-17-sec, Alkan, Natriumsalze Alkohole, C12-15-verzweigte und lineare, ethoxylierte

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung

KORREKT - WC-Duftgel Lemon

Erstellungsdatum 29.09.2014

Überarbeitet am 25.06.2020 Nummer der Fassung 4.0

Gefahrenhinweise

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Augenschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P501 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Weitere Informationen

EUH208 Enthält Benzisothiazolinone. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

<5 % anionische Tenside, <5 % nichtionische Tenside. Enthält Duftstoffe (Limonene, Citral) und Konservierungsmittel (Benzisothiazolinone).

2.3. Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die nicht die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung erfüllen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakteristik

Gemisch von unten aufgeführten Stoffen und Gemischen.

Mischung enthält folgende Gefahrenstoffe und Stoffe mit festgelegter zulässiger Höchstkonzentration in der Arbeitsluft

Identifikationsnummern	Stoffbezeichnung	Gehalt in Gewichtspr ozent	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Anm.
CAS: 97489-15-1 EG: 307-055-2 Registrierungsnummer: 01-2119489924-20-	Sulfonsäuren, C14-17-sec, Alkan, Natriumsalze (Konzentration 60%)	7,5-9	Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 3, H412 Spezifischer Konzentrationsgrenzwert: Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318: $C > 60$ % Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319: 10 % $< C \le 15$ % Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318: 15 % $< C \le 60$ %	
Index: 603-002-00-5 CAS: 64-17-5 EG: 200-578-6 Registrierungsnummer: 01-2119457610-43	Ethanol	3-5	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 Spezifischer Konzentrationsgrenzwert: Eye Irrit. 2, H319: C ≥ 50 %	2
CAS: 106232-83-1 EG: 932-186-2 Registrierungsnummer: polymer	Alkohole, C12-15-verzweigte und lineare, ethoxylierte	2-3	Acute Tox. 4, H302 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 3, H412	
Index: 613-088-00-6 CAS: 2634-33-5 EG: 220-120-9 Registrierungsnummer: 01-2120761540-60-	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	0,01-0,03	Acute Tox. 4, H302 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 2, H411 Spezifischer Konzentrationsgrenzwert: Skin Sens. 1, H317: C ≥ 0,05 %	2

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung

KORREKT - WC-Duftgel Lemon

Erstellungsdatum	29.09.2014		
Überarbeitet am	25.06.2020	Nummer der Fassung	4.0

			3	
Identifikationsnummern	Stoffbezeichnung	Gehalt in Gewichtspr ozent	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Anm.
Index: 607-130-00-2 CAS: 123-92-2 EG: 204-662-3 Registrierungsnummer: 01-2119548408-32-	Isopentylacetat	0,001- 0,005	Flam. Liq. 3, H226 EUH066	1, 2

Anmerkungen

- 1 Anmerkung C: Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isomergemisch handelt.
- 2 Stoff, für den Expositionsgrenzwerte der Gesellschaft für die Arbeitsumgebung bestehen.

Der volle Text aller Einstufungen und H-Sätze ist in Kapitel 16 enthalten.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Achten Sie auf die eigene Sicherheit. Wenn gesundheitliche Probleme auftreten oder im Zweifelsfall, informieren Sie den Arzt und geben Sie ihm Informationen aus diesem Sicherheitsdatenblatt. Platzieren Sie bei Bewusstlosigkeit den Betroffenen in eine stabilisierte Seitenlage mit leicht geneigtem Kopf und achten Sie auf eine Durchgängigkeit der Atemwege, rufen Sie keineswegs ein Erbrechen hervor. Wenn der Betroffene selbst erbricht, achten Sie auf ein Verschlucken des Erbrochenen. Führen Sie bei lebensgefährlichen Zuständen zuerst einen Wiederbelebungsversuch des Betroffenen durch und sichern Sie ärztliche Hilfe ab. Bei Atemstillstand - sofort eine künstliche Beatmung einleiten. Bei Herzstillstand - sofort indirekte Herzmassage durchführen.

Bei Einatmen

Sofort Exposition unterbrechen, Betroffenen an die frische Luft bringen.

Bei Berührung mit der Haut

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Den Betroffenen mit viel lauwarmem Wasser waschen. Falls es keine Verletzung der Haut gibt, ist es ratsam Seife, Seifenlösung oder Shampoo zu verwenden. Für ärztliche Behandlung sorgen, wenn die Hautreizung andauert.

Beim Kontakt mit den Augen

Spülen Sie sofort die Augen mit einem Strahl fließenden Wassers, öffnen Sie die Augenlider (wenn nötig auch mit Gewalt); wenn der Betroffene Kontaktlinsen hat, entfernen Sie sie unverzüglich. Führen Sie in keinem Fall eine Neutralisation durch! Führen Sie die Ausspülung 10-30 Minuten von der inneren zur äußeren Ecke durch, damit das andere Auge nicht betroffen wird. Rufen Sie je nach Situation einen Krankenwagen oder sichern Sie schnellstmöglich eine ärztliche Untersuchung ab. Zu einer Untersuchung muss jeder auch im Fall eines geringen Kontakts entsandt werden

Beim Verschlucken

KEIN ERBRECHEN HERVORRUFEN - auch das eigentliche Hervorrufen eines Erbrechens kann Komplikationen verursachen, zum Beispiel bei Shampoos und weiteren schaumbildenden Stoffen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Finatmen

Das Einatmen von Dämpfen kann Verätzungen der Atemwege verursachen.

Bei Berührung mit der Haut

Nicht erwartet.

Beim Kontakt mit den Augen

Verursacht schwere Augenschäden.

Beim Verschlucken

Kann zu Verätzungen des Verdauungstrakts führen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung

KORREKT - WC-Duftgel Lemon

Erstellungsdatum 29.09.2014

Überarbeitet am 25.06.2020 Nummer der Fassung 4.0

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Wassersprühstrahl, Wassernebel.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser - voller Strahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann es zur Entstehung von Kohlenoxid und Kohlendioxid und weiteren giftigen Gasen kommen. Das Einatmen von gefährlichen zersetzenden (pyrolisierenden) Produkten kann eine ernsthafte Gesundheitsschädigung verursachen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät (SCBA) mit einem Chemikalienschutzanzug, wenn (enger) Personenkontakt. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen. Kontaminiertes Löschmittel nicht in die Kanalisation, in Oberflächengewässer und Grundwasser gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Verwenden Sie persönliche Arbeitsschutzmittel. Befolgen Sie die in den Abschnitten 7 und 8 enthaltenen Anweisungen. Vermeiden Sie einen Kontakt mit der Haut und den Augen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Verhindern Sie eine Kontamination des Bodens und eine Freisetzung in Oberflächengewässer und Grundwasser.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Decken Sie ein ausgelaufenes Produkt mit einem geeigneten (nicht brennbaren) Absorptionsmaterial (Sand, Kieselgur, Erde und andere geeignete absorbierende Materialien) ab, sammeln Sie es in einem gut verschlossenen Behälter, und entsorgen Sie es nach Abschnitt 13. Bei einer Leckage von großen Mengen des Produkts die Feuerwehr und weitere kompetente Organe informieren. Nach dem Entfernen des Produkts kontaminierte Fläche mit viel Wasser abwaschen. Verwenden Sie keine Lösungsmittel.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 7., 8. und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Verhindern Sie die Bildung von Gasen und Dämpfen in Konzentrationen, welche die die Arbeitsplatzgrenzwerte für Gefahrstoffe übersteigen. Vermeiden Sie einen Kontakt mit der Haut und den Augen. Benutzen Sie persönliche Arbeitsschutzmittel gemäß Abschnitt 8. Achten Sie auf die gültigen Rechtsvorschriften über die Sicherheit und den Gesundheitsschutz.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur in dicht geschlossenen Verpackungen an kühlen, trockenen und gut belüftbaren, dazu bestimmten Stellen lagern. Lagertemperatur min 5 °C, max 35 °C

7.3. Spezifische Endanwendungen

unerwähnt

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Das Gemisch enthält Stoffe, für die Expositionsgrenzwerte für die Arbeitsumgebung festgelegt sind.

Deutschland

DFG - MAK-Werte-Liste 2017 (MAK)

Stoffbezeichnung (Komponent)	Тур	Wert
Ethanol (CAS: 64-17-5)	MAK 8h	380 mg/m ³
	MAK	200 ppm
	MAK 15min	1520 mg/m ³
	MAK 15min	800 ppm
Isopentylacetat (CAS: 123-92-2)	MAK 8h	270 mg/m ³
	MAK	50 ppm

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung

KORREKT - WC-Duftgel Lemon

Erstellungsdatum 29.09.2014

Überarbeitet am 25.06.2020 Nummer der Fassung 4.0

Deutschland

DFG - MAK-Werte-Liste 2017 (MAK)

		<u> </u>
Stoffbezeichnung (Komponent)	Тур	Wert
Isopentylacetat (CAS: 123-92-2)	MAK 15min	270 mg/m ³
	MAK 15min	50 ppm

Deutschland

IFA DGUV Grenzwerteliste 2017 (AGW)

Stoffbezeichnung (Komponent)	Тур	Wert
Ethanol (CAS: 64-17-5)	AGW 8h	960 mg/m ³
	AGW 8h	500 ppm
	AGW short	1920 mg/m ³
	AGW short	1000 ppm
Isopentylacetat (CAS: 123-92-2)	AGW 8h	270 mg/m ³
	AGW 8h	50 ppm
	AGW short	270 mg/m³
	AGW short	50 ppm

Deutschland

TRGS 900

Stoffbezeichnung (Komponent)	Тур	Wert
Ethanol (CAS: 64-17-5)	8h	380 mg/m ³
	8h	200 ppm
	Kurzzeitwertkonzent ration	1520 mg/m ³
	Kurzzeitwertkonzent ration	800 ppm
Isopentylacetat (CAS: 123-92-2)	8h	270 mg/m ³
	8h	50 ppm
	Kurzzeitwertkonzent ration	270 mg/m ³
	Kurzzeitwertkonzent ration	50 ppm

Europäische Union

Richtlinie 2000/39/EG der Kommission

Stoffbezeichnung (Komponent)	Тур	Wert
Isopentylacetat (CAS: 123-92-2)	OEL 8 Stunden	270 mg/m ³
	OEL 8 Stunden	50 ppm
	OEL 15 Minuten	540 mg/m ³
	OEL 15 Minuten	100 ppm

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung

KORREKT - WC-Duftgel Lemon

Erstellungsdatum 29.09.2014

Überarbeitet am 25.06.2020 Nummer der Fassung 4.0

DNEL

Sulfonsäuren, C14-17-sec, Alkan, Natriumsalze (Konzentration 60%)

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Wertfestsetzung
Arbeiter	Dermal	2,8 mg/cm ²	Akute lokalen Wirkungen	
Arbeiter	Dermal	5 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	35 mg/m ³	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Dermal	2,8 mg/cm ²	Chronische lokale Wirkungen	
Verbraucher	Dermal	2,8 mg/cm ²	Akute lokalen Wirkungen	
Verbraucher	Dermal	3,57 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	12,4 mg/m ³	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Oral	7,1 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Dermal	2,8 mg/cm ²	Chronische lokale Wirkungen	

PNEC

Sulfonsäuren, C14-17-sec, Alkan, Natriumsalze (Konzentration 60%)

Weg der Exposition	Wert	Wertfestsetzung
Trinkwasser	0,04 mg/l	
Meerwasser	0,004 mg/l	
Süßwassersedimenten	9,4 mg/kg Trockensubstanz	
Meer Sedimenten	0,94 mg/kg Trockensubstanz	
Boden (Landwirtschaftliche)	9,4 mg/kg Trockensubstanz	
Mikroorganismen in Kläranlage	600 mg/l	
Oral	53,3 mg/kg Nahrung	

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beachten Sie die üblichen Maßnahmen zum Gesundheitsschutz und insbesondere auf eine gute Belüftung. Dies lässt nur durch eine örtliche Absaugung oder eine wirksame Komplettlüftung erreichen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Nach der Arbeit und vor Pausen zum Essen und zur Erholung gründlich die Hände mit Wasser und Seife waschen.

Augen- / Gesichtsschutz

Schutzbrille oder Gesichtsschutz (je nach Art der durchgeführten Arbeiten).

Hautschutz

Schutz der Hand: Schutzhandschuhe, widerstandsfähig gegenüber dem Produkt. Beachten Sie die Empfehlungen des konkreten Herstellers der Handschuhe bei der Auswahl in Bezug auf die Dicke, das Material und die Durchlässigkeit. Beachten Sie andere Empfehlungen des Herstellers. Weiterer Schutz: Arbeitsschutzkleidung. Bei Verunreinigungen der Haut, diese gründlich abspülen.

Atemschutz

Halbmaske mit Filter gegen organische Dämpfe, evtl. Atemschutzgerät bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte der Stoffe oder in schlecht belüfteter Umgebung.

Thermische Gefahren

Nicht aufgeführt.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Beachten Sie die gewöhnlichen Umweltschutzmaßnahmen, siehe Punkt 6.2.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung

KORREKT - WC-Duftgel Lemon

Erstellungsdatum 29.09.2014 Überarbeitet am 25.06.2020

Nummer der Fassung 4.0

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Gel

Zustand flüssig bei 20°C

Farbe gelb

Geruch nach Parfüm

Geruchsschwelle die Angabe ist nicht verfügbar

pH-Wert 3,5-4,5 (unverdünnt)

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt die Angabe ist nicht verfügbar Siedebeginn und Siedebereich die Angabe ist nicht verfügbar Flammpunkt die Angabe ist nicht verfügbar Verdampfungsgeschwindigkeit die Angabe ist nicht verfügbar Entzündbarkeit (fest, gasförmig) Das Produkt ist nicht entzündbar.

Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen

Entzündbarkeitsgrenzen die Angabe ist nicht verfügbar Explosionsgrenzen die Angabe ist nicht verfügbar Dampfdruck die Angabe ist nicht verfügbar Dampfdichte die Angabe ist nicht verfügbar Relative Dichte die Angabe ist nicht verfügbar

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit löslich

Fettlöslichkeit die Angabe ist nicht verfügbar Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser die Angabe ist nicht verfügbar Selbstentzündungstemperatur die Angabe ist nicht verfügbar Zersetzungstemperatur die Angabe ist nicht verfügbar Viskosität die Angabe ist nicht verfügbar

Explosive Eigenschaften Das Produkt hat keine explosiven Eigenschaften.
Oxidierende Eigenschaften Das Produkt hat keine oxidierenden Eigenschaften.

die Angabe ist nicht verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Dichte ca.1 g/cm³ bei 20°C

Entflammtemperatur die Angabe ist nicht verfügbar

keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

unerwähnt

10.2. Chemische Stabilität

Bei normalen Bedingungen ist das Produkt stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normaler Verwendung ist das Produkt stabil, Zersetzung passiert nicht. Vor Flammen, Funken, Überhitzung und Frost schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Von starken Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln fernhalten.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Entstehen bei normaler Anwendungsweise nicht. Bei hohen Temperaturen und bei einem Brand entstehen gefährliche Produkte, wie zum Beispiel Kohlenoxid und Kohlendioxid.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Für das Gemisch stehen keine toxikologischen Angaben zur Verfügung.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung

KORREKT - WC-Duftgel Lemon

Erstellungsdatum 29.09.2014

Überarbeitet am 25.06.2020 Nummer der Fassung 4.0

Akute Toxizität

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositions zeit	Art	Geschlec ht	Wertfestsetzun g	Quelle
Oral	LD50	>2500 mg/kg		Ratte (Rattus norvegicus)		Wertberechnun g	Adam & Partner s.r.o.
Dermal	LD50	>5000 mg/kg		Ratte (Rattus norvegicus)		Wertberechnun g	Adam & Partner s.r.o.
Inhalation	LC50	>1,6 mg/l	4 Std.	Ratte (Rattus norvegicus)		Wertberechnun g	Adam & Partner s.r.o.

Alkohole, C12-15-verzweigte und lineare, ethoxylierte

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositions zeit	Art	Geschlec ht	Wertfestsetzun g	Quelle
Oral	LDso	>300-2000 mg/kg		Ratte			Sloveca, Sasol Slovakia
Dermal	LD50	>2000 mg/kg		Kaninchen			Sloveca, Sasol Slovakia

Ethanol

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositions zeit	Art	Geschlec ht	Wertfestsetzun g	Quelle
Inhalation (Dämpfe)	LC50	124,7 mg/l	4 Std.	Ratte			
Oral	LD Lo	7000 mg/kg KG		Ratte			
Inhalation (Dämpfe)	LC50	116,9 mg/l	4 Std.	Ratte			
Inhalation (Dämpfe)	LC50	133,8 mg/l	4 Std.	Ratte			

Sulfonsäuren, C14-17-sec, Alkan, Natriumsalze (Konzentration 60%)

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositions zeit	Art	Geschlec ht	Wertfestsetzun g	Quelle
Oral	LD50	>2000 mg/kg		Ratte			
Dermal	LD50	>2000 mg/kg		Maus			

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Sulfonsäuren, C14-17-sec, Alkan, Natriumsalze (Konzentration 60%)

Weg der Exposition	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Art
	Reizend	OECD 404		Kaninchen

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

Ethanol

Weg der Exposition	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Art	Wertfestsetzung
	Reizend			Kaninchen	

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung

KORREKT - WC-Duftgel Lemon

Erstellungsdatum 29.09.2014

Überarbeitet am 25.06.2020 Nummer der Fassung 4.0

Sulfonsäuren, C14-17-sec, Alkan, Natriumsalze (Konzentration 60%)

Weg der Exposition	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Art	Wertfestsetzung
Auge	Schwere Augenschädigung	OECD 405			Analog Zugang

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Sulfonsäuren, C14-17-sec, Alkan, Natriumsalze (Konzentration 60%)

Weg der Exposition	Ergebnis	Expositionszeit	Art	Geschlecht
	Negativ		Meerschweinchen (Cavia aperea f. porcellus)	

Keimzell-Mutagenität

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Sulfonsäuren, C14-17-sec, Alkan, Natriumsalze (Konzentration 60%)

Ergebnis	Expositionszeit	Spezifischer Zielorgan	Art	Geschlecht
Negativ				

Karzinogenität

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Ethanol

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Ergebnis	Art	Geschlecht
Oral			Unklar	Ratte	

Sulfonsäuren, C14-17-sec, Alkan, Natriumsalze (Konzentration 60%)

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Ergebnis	Art	Geschlecht
			Kein karzinogene Wirkung		

Reproduktionstoxizität

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Ethanol

Wirkung	Parameter	Wert	Ergebnis	Art	Geschlecht
Wirkungen an Fruchtbarkeit	NOAEL	>16000 ppm	Ohne Effekt	Ratte	
	NOAEL	5200 mg/kg/24Std.	Unklar	Ratte	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Ethanol

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositionszei t	Spezifischer Zielorgan	Ergebnis	Art	Geschlecht
Inhalation	LOAEL	2,6 mg/l	30 Min	Nervensystem	Schläfrigkeit, Schwindel	Mensch	
Inhalation	LOAEL	9,4 mg/l		Lunge	Unklar	Mensch	

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung

KORREKT - WC-Duftgel Lemon

Erstellungsdatum 29.09.2014

Überarbeitet am 25.06.2020 Nummer der Fassung 4.0

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Sulfonsäuren, C14-17-sec, Alkan, Natriumsalze (Konzentration 60%)

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Ergebnis	Art	Geschlecht
Oral	NOAEL	200 mg/kg		Ratte	
	NOAEL	500 mg/kg		Maus	

Aspirationsgefahr

Das Einatmen von Lösemitteldämpfen über Werte, welche die Expositionsgrenzwerte für die Arbeitsumgebung überschreiten, kann eine akute Inhalationsvergiftung zur Folge haben, und zwar in Abhängigkeit von der Höhe der Konzentration und der Expositionszeit. Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Akute Toxizität

Daten für das Gemisch sind nicht verfügbar.

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Wertfestsetzung	Quelle
LC50	8 mg/l	96 Std.	Fische (Oncorhynchus mykiss)			Adam & Partner s.r.o.
EC50	15 mg/l	48 Std.	Daphnia (Daphnia magna)			Adam & Partner s.r.o.
EC50	0,6 mg/l	72 Std.	Algen (Selenastrum capricornutum)			Adam & Partner s.r.o.

Alkohole, C12-15-verzweigte und lineare, ethoxylierte

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Wertfestsetzung	Quelle
LC50	>1-10 mg/l	96 Std.	Fische (Branchydanio rerio)		Semistatisch System	Sloveca, Sasol Slovakia
EC50	>1-10 mg/l	48 Std.	Wirbellosen (Daphnia magna)		Statisch System	Sloveca, Sasol Slovakia
EC50	>1-10 mg/l	72 Std.	Algen und andere Wasserpflanzen (Desmodesmus subspicatus)			Sloveca, Sasol Slovakia
EC50	140 mg/l		Bakterien	Belebtschla mm		Sloveca, Sasol Slovakia

Ethanol

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Wertfestsetzung	Quelle
EC ₀	3,9 g/l	200 Std.	Fische		Versuchsweise	
EC50	>10000 mg/l	48 Std.	Daphnia		Versuchsweise	
IC50	8800 mg/l	96 Std.	Algen		Versuchsweise	

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung

KORREKT - WC-Duftgel Lemon

Erstellungsdatum 29.09.2014

Überarbeitet am 25.06.2020 Nummer der Fassung 4.0

Chronische Toxizität

Alkohole, C12-15-verzweigte und lineare, ethoxylierte

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Wertfestsetzu	Quelle
						ng	
EC 10	OECD 211	>1-10 mg/l		Daphnia (Daphnia magna)			Sloveca, Sasol Slovakia
NOEC	OECD 208	10 mg/kg		Höhere Pflanzen (Lepidus sativum)			Sloveca, Sasol Slovakia

Ethanol

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Wertfestsetzu	Quelle
						ng	
LC50		9248 mg/l	48 Std.	Wirbellosen		Versuchsweise	
NOEC		250 mg/l	120 Std.	Fische (Oncorhynchus mykiss)		Versuchsweise	
NOEC		1000 mg/l	120 Std.	Fische		Versuchsweise	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit

Alkohole, C12-15-verzweigte und lineare, ethoxylierte

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Umwelt	Ergebnis	Quelle
	OECD 301B	>60 %	28 Tag		Biologisch leicht abbaubar	Sloveca, Sasol Slovakia

Sulfonsäuren, C14-17-sec, Alkan, Natriumsalze (Konzentration 60%)

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Umwelt	Ergebnis	Quelle
		1510000 mg/kg			Biologisch leicht abbaubar	

Das Gemisch ist biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Nicht aufgeführt.

12.4. Mobilität im Boden

Nicht aufgeführt.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine Stoffe, welche die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung erfüllen.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Nicht aufgeführt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung

KORREKT - WC-Duftgel Lemon

Erstellungsdatum 29.09.2014 Überarbeitet am 25.06.2020

Nummer der Fassung 4.0

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Gefahr der Kontaminierung der Umwelt, gehen Sie nach dem Abfallgesetz sowie nach den Durchführungsvorschriften über die Abfallentsorgung vor. Gehen Sie nach den geltenden Vorschriften zur Abfallentsorgung vor. Legen Sie ein nicht verwendetes Produkt und eine verschmutzte Verpackung in für die Abfallsammlung gekennzeichnet Behälter ab und übergeben Sie sie zur Entsorgung einer zur Abfallentsorgung berechtigten Person (spezialisierten Firma), die eine Berechtigung zu diesen Tätigkeiten hat. Ein nicht verwendetes Produkt nicht in die Kanalisation gießen. Darf nicht gemeinsam mit Kommunalabfällen entsorgt werden. Leere Verpackungen können energetisch in einer Abfallverbrennungsanlage genutzt werden oder auf einer Deponie der entsprechenden Eingliederung gelagert werden. Vollständig gereinigte Verpackungen können zur Wiederverwertung übergeben werden.

Abfallvorschriften

Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV). Gefährlicher Abfall nach Abfallverzeichniss-Verordnung. Entscheidung 2000/532/EG über die Bereitstellung einer Abfallliste mit späteren Änderungen.

Abfallbezeichnung für die Verpackung

15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Unterliegt nicht den vorschriften des ADR

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

unerwähnt

14.3. Transportgefahrenklassen

unerwähnt

14.4. Verpackungsgruppe

unerwähnt

14.5. Umweltgefahren

unerwähnt

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Hinweis in den Abschnitten 4 bis 8.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code unerwähnt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

TRGS 900. Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz – JArbSchG). Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG). Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit. Verordnung zum Schutz des Klimas vor Veränderungen durch den Eintrag bestimmter fluorierter Treibhausgase (Chemikalien-Klimaschutzverordnung - ChemKlimaschutzV). Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft. Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017. Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV). Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission in der gültigen Fassung. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der gültigen Fassung. VERORDNUNG (EG) Nr. 648/2004 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 31. März 2004 über Detergenzien in der gültigen Fassung.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

unerwähnt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Liste der im Sicherheitsdatenblatt benutzten Standardsätze über die Gefährlichkeit

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung

KORREKT - WC-Duftgel Lemon

Erstellungsdatum	29.09.2014			
Überarbeitet am	25.06.2020	Nummer der Fassung	4.0	
H226	Flüssigkeit und Dampf en	tzündbar.		
H302	Gesundheitsschädlich hei	Verschlucken		

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Die Liste der im Sicherheitsdatenblatt benutzten Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Augenschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P501 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Die Liste der zusätzlichen Angaben über die Gefährlichkeit in dem Sicherheitsdatenblatt benutzt

EUH208 Enthält Benzisothiazolinone. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Weitere wichtige Angaben hinsichtlich der Sicherheit und Gesundheit der Menschen

Das Produkt darf nicht - ohne besondere Genehmigung des Herstellers / Importeurs - zu einem anderen als im Abschnitt 1 angegebenen Zweck verwendet werden. Der Anwender ist für die Einhaltung aller zusammenhängender Vorschriften zum Gesundheitsschutz verantwortlich.

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

ADR Europäisches Abkommen über den internationalen Strassentransport der gefährlichen

Güte

AGW Arbeitsplatzgrenzwerte
BCF Biokonzentrationsfaktor
CAS Chemical Abstracts Service

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von

Stoffen und Gemischen (CLP-Verordnung)

DNEL Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

EC50 Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt

EG Identifikationskod für jeden Stoff in dem EINECS angegeben

EINECS Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe

EmS Notfallplan

EU Europäische Union

IATA Internationale Assoziation der Flugtransporter

IBC Internationale Vorschrift für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Transport

gefährlicher Chemikalien

IC₅₀ Konzentration, die 50% Blokade verursacht ICAO International Civil Aviation Organization

IMDG Internationale Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen INCI Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe

ISO Internationale Organisation für Normung

IUPAC Internationale Union für reine und angewandte Chemie

 LC_{50} Tödliche Konzentration eines chemischen Stoffs, die 50% einer Stichprobe tötet LD_{50} Tödliche Konzentration eines Stoffes, die den Tod von 50% der Bevölkerung

LOAEC Niedrigste Konzentration mit beobachtbarer schädlicher Wirkung

LOAEL Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung

log Kow Oktanol-Wasser Verteilungskoeffizient MAK Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen

MARPOL Das Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch

Schiffe

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung

KORREKT - WC-Duftgel Lemon

E	Erstellungsdatum	29.09.2014		
Ú	Überarbeitet am	25.06.2020	Nummer der Fassung	4.0

NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung

NOAEL Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung

NOEC Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung

NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung

OEL Zulässige Expositionslimits am Arbeitsplatz
PBT Persistent, bioakkumulierbar und toxisch
PNEC Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

ppm Teile pro Million

REACH Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe

RID Übereinkommen über den Eisenbahntransport gefährlicher Güter

UN Vierstellige Zahl als Nummer zur Kennzeichnung von Stoffen oder Gegenständen gemäß

UN-Modellvorschriften

UVCB Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte

und biologische Materialien

VOC Flüchtige organische Verbindungen

vPvB Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Acute Tox. Akute Toxizität

Aquatic Acute Gewässergefährdend (akut)
Aquatic Chronic Gewässergefährdend (chronisch)
Eye Dam. Schwere Augenschädigung

Eye Irrit. Augenreizung

Flam. Liq. Flüssigkeit entzündbar
Skin Irrit. Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens. Sensibilisierung der Haut

Instruktionen für die Schulung

Die Mitarbeiter mit der empfohlenen Art und Weise der Verwendung, der obligatorischen Sicherheitsausrüstung, der Ersten Hilfe und erlaubten Handhabungen des Produkts bekannt machen.

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung

unerwähnt

Informationen über die Quellen der beim Erstellen des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Angaben

Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in der gültigen Fassung. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung. Daten vom Hersteller des Stoffes / des Gemisches, wenn vorhanden - Informationen aus der Registrierungsdokumentation.

Vorgenommene Änderungen (welche Informationen hinzugefügt, weggelassen oder geändert wurden)

Version 4.0. Durchgeführte Änderungen in Abschnitten 2, 13, 15 und 16.

Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren - Berechnungsmethode.

Erklärung

Das Sicherheitsdatenblatt beinhaltet Angaben für die Absicherung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes sowie des Umweltschutzes. Die aufgeführten Angaben entsprechen dem gegenwärtigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sind in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften. Sie können nicht als Garantie der Eignung und der Anwendbarkeit des Produkts für eine konkrete Anwendung angesehen werden.